



Anträge (Stand 27.03.2024, 17.10 Uhr)

Stadtratssitzung vom Donnerstag, 28. März 2024

Traktandum 1: Begrüssung und Mitteilungen

Nr.	Antragstellende	Antrag	Begründung
1.	SP/JUSO	Ordnungsantrag: Traktandum 19 (Interfraktionelle Motion FDP/JF, SVP, Mitte: Einführung des Farbsacktrennsystems: Sofortiger Übungsabbruch!) wird auf eine spätere Stadtratssitzung verschoben und gemeinsam mit dem Geschäft 2016.TVS.000024 (Farbsack-Trennsystem; Anpassungen des Systems und weiteres Vorgehen) traktandiert, nachdem dieses von der Kommission PVS behandelt wurde.	Zur von den Stimmberechtigten beschlossenen Einführung des Farbsack-Trennsystems hat der Gemeinderat vor kurzem das Sachgeschäft 2016.TVS.000024 zuhanden des Stadtrats verabschiedet. Die interfraktionelle Motion zum gleichen Gegenstand soll deshalb gemeinsam mit diesem traktandiert und behandelt werden. Damit wird eine ergebnisoffene Debatte und Beschlussfassung über das Sachgeschäft sichergestellt und verhindert, dass die Debatte über das Farbsack-Trennsystem innert kurzer Zeit zwei Mal geführt werden muss.
2.	Barbara Keller (SP)	Ordnungsantrag: Traktandum 24 (Motion Kommission Soziales, Bildung und Kultur: Durchführung eines Pilotversuches zum bedingungslosen Grundeinkommen in der Stadt Bern in Zusammenarbeit mit anderen Städten) wird auf eine spätere Stadtratssitzung verschoben und traktandiert, nachdem dieses von der Kommission SBK behandelt wurde.	Es handelt sich hier um eine Kommissionsmotion. Seit die Antwort des Gemeinderates vorliegt, wurde die Motion aber in der SBK nicht mehr traktandiert. Der Gemeinderat beantragt dem Stadtrat, die Motion abzulehnen, er ist jedoch bereit, den Vorstoss als Postulat entgegenzunehmen. Da die Motion in der SBK nicht mehr besprochen wurde, konnte auch nicht diskutiert werden, ob man sie in ein Postulat wandeln will. Diese Entscheidung kann die

Nr.	Antragstellende	Antrag	Begründung
			Referentin nicht ohne Rücksprache mit der Kommission treffen. Deshalb wäre es sinnvoll, die Kommissionsmotion zuerst in der zuständigen Kommission vorzubesprechen, bevor sie im Rat kommt.

Traktandum 2: Kommission für Planung, Verkehr und Stadtgrün (PVS): Ersatzwahlen, Wahlen stellvertretende Mitglieder (2020.SR.000387)

Nr.	Antragstellende	Antrag	Begründung
1.	GLP/JGLP/EVP	Als Mitglied nominiert die Fraktion GLP/JGLP/EVP Corina Liebi (JGLP) für den zurücktretenden Michael Ruefer (GFL).	
2.	GLP/JGLP/EVP	Als stellvertretendes Mitglied nominiert die Fraktion GLP/JGLP/EVP Maurice Lindgren (GLP) für Corina Liebi (JGLP).	
3.	GFL	Als stellvertretendes Mitglied nominiert die Fraktion GFL Michael Ruefer (GFL) für Mirjam Roder (GFL).	

Traktandum 3: Kommission für Soziales, Bildung und Kultur (SBK): Ersatzwahlen, Wahlen stellvertretende Mitglieder (2020.SR.000388)

Nr.	Antragstellende	Antrag	Begründung
1.	GLP/JGLP/EVP	Als Mitglied nominiert die Fraktion GLP/JGLP/EVP Michael Ruefer (GFL) für die zurücktretende Corina Liebi (JGLP).	
2.	GFL	Als stellvertretendes Mitglied nominiert die Fraktion GFL Miriam Roder (GFL) für Lukas Gutzwiller (GFL).	

Traktandum 14: Motion Fraktion SP (Stefan Jordi/Annette Lehmann, SP) - übernommen durch Michael Sutter (SP): Mehr Sicherheit für Kinder und Jugendliche beim Spitalackerschulhaus! Endlich Massnahmen umsetzen; Fristverlängerung (2014.SR.000330)

Nr.	Antragstellende	Antrag	Begründung
1.	GB/JA	Zur Umsetzung der Motion Punkt 2 und 3 wird eine Fristverlängerung bis zum 31. Dezember 2025 gewährt.	Bereits zwei Mal wurde eine Fristverlängerung gewährt. Die verkehrssicherheitstechnischen Anpassungen zur Stärkung des Fussverkehrs und zur Reduktion des motorisierten Verkehrs sowie die Entsiegelung im Rahmen der Klimamassnahmen sollen nicht weiter aufgeschoben werden. Die Vorstudie liegt bereits vor und wird von allen Beteiligten gutgeheissen.